

Impulswochen »technik bewegt« Ein Angebot für Schulklassen ab der 8. Schulstufe



Teilnehmerinnen »technik bewegt«

Die Impulswochen »technik bewegt« finden heuer wieder als mehrwöchige Veranstaltung ab 13. November 2023 statt und bringen Jugendlichen die Aufgaben von Architekt|innen, Planer|innen und Ingenieurkonsulent|innen näher.

»technik bewegt« gibt auf jugendgerechte und spannende Weise Einblick in planende technische Berufe und zeigt die Bedeutung der Arbeit von Ziviltechniker|innen und Planer|innen für die Gestaltung unseres Lebensraums auf.

In Vorarlberg kommt »technik bewegt« mit kostenfreien Workshops zu Ihnen in die Schule.

Wir bieten ein- und mehrstündige Schulprojekte ab der 8. Schulstufe, die von Ingenieurkonsulent|innen, Planer|innen und Architekt|innen begleitet werden.

Vorarlberger Architektur Institut
Gemeinnützige Vorarlberger
Architektur Dienstleistung GmbH
Marktstraße 33
6850 Dornbirn | Austria
T +43 5572 511 69
info@v-a-i.at | www.v-a-i.at

Hypo Vorarlberg
IBAN AT27 5800 0143 4711 3019
BIC HYPVAT2B | FN 231021 m
Landesgericht Feldkirch
UID ATU 56758137
DVR 4015157

Subventionsgeber

- Land Vorarlberg
- Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport
- Stadt Dornbirn
- Kammer der ZiviltechnikerInnen für Tirol und Vorarlberg
- Regionalverband Stand Montafon

Jahrespartner

- Hypo Vorarlberg
- illwerke vkw AG
- Zumtobel Lighting GmbH
- CASA Möbel
- sedus

Programm »technik bewegt«

ab 13. November 2023

Vorarlberg

vai

Architektur | Was werden wir bauen?

Workshopdauer ca. 1 Schulstunde

Ort: in der Schule

Wie wir wohnen und unsere Räume gestalten, hat viel mit Vorstellungskraft und Erwartungshaltungen zu tun. Wie stellen wir uns die Räume unserer Zukunft vor und was sagen diese Räume über unsere Träume, Wünsche und Ziele aus? Und bis es soweit ist: wird alles so bleiben oder doch ganz anders? In einer Schulstunde eröffnet Architektin Catharina Fineder einen gedanklichen Raum zwischen persönlichen Erfahrungen und Wünschen hin zu gesellschaftlichen und ökologischen Perspektiven. Es wird gedacht, gelacht, gemalt und diskutiert.

mit DI Catharina Fineder | Ziviltechnikerin für Architektur

Architektur | Reflexionen über den Raum

Workshopdauer ca. 1 Schulstunde

Ort: in der Schule

„Was ist öffentlicher Raum?... Wie möchten wir wohnen?..... und was hat Leerstandsnutzung damit zu tun? Grundsätzlich hat Jede und Jeder „Expertise“ im persönlichen Alltagsumfeld. Die Schulstunde soll diese Expertise veranschaulichen, schärfen und mit Fachinput von Seiten der Architektur ergänzen. Persönliche Kompetenz und Urteilskraft werden gestärkt und ein Verständnis für komplexe gesellschaftliche Vorgänge und Zusammenhänge geschaffen.

mit Dipl. Arch ETH Mario Lins | Ziviltechniker für Architektur

Architektur | Refuse, Reduce, Re-use, Recycle, Rot

Workshopdauer gesamt ca. 2 Schulstunden

Ort: vai Vorarlberger Architektur Institut, Dornbirn

Die aktuelle Ausstellung im vai stellt verschiedene Ansätze zum klimafreundlichen Bauen vor und zeigt deren Wechselwirkungen, Herausforderungen und Grenzen auf.

Anhand der 5 Rs nehmen wir bei einem Rundgang durch die Ausstellung zentrale Strategien der Bau- und Materialwende in den Fokus.

mit Mag. Dr. Verena Konrad | Kunst- und Architekturhistorikerin, Direktorin vai Vorarlberger Architektur Institut



Fotos: vai

Programm »technik bewegt«

ab 13. November 2023

Vorarlberg

vai

Bauingenieurwesen | Ein Besuch im Lab der gbd

Workshopdauer ca. 2 Schulstunden

Ort: gbd Prüfstelle, Steinebach 13a, 6850 Dornbirn

Unter der Dachorganisation der gbd Holding befinden sich über zehn Unternehmen mit über 100 Mitarbeitenden. Die gbd-Gruppe bietet Ingenieurleistungen aus einer Hand.

Die akkreditierte Prüf-, Inspektions- und Kalibrierstelle ist eine wichtige Anlaufstelle für zahlreiche Akteure im Bauwesen. Beim Rundgang sind verschiedene Prüfverfahren zu sehen.

mit Dipl.-Ing. Heinz Pfefferkorn | Geschäftsführender Gesellschafter und gerichtlich beeideter Sachverständiger im gbd Lab GmbH, Akkreditierte Prüf-, Inspektions- und Kalibrierstelle



Landschaftsarchitektur | Das Schwammstadt-Prinzip

Workshopdauer ca. 1 Schulstunde

Ort: in der Schule

Der Klimawandel verschärft die Wetterereignisse. Starkregen, aber auch Trocken- und Hitzeperioden werden intensiver. Ein Umdenken im Freiraum und am Gebäude führt weg von monofunktionalen Lösungen, wie dem Bau immer größerer technischer Anlagen, und hin zu naturbasierten Lösungen. Grüne Infrastruktur aus Pflanzen verbessert Mikroklima, Wasserhaushalt und Biodiversität. Das Schwammstadt-Prinzip sichert Stadtbäumen das Überleben im Straßenraum. Es ist ein innovatives System, das die gesunde Entwicklung großkroniger Bäume in befestigten Flächen ermöglicht und unterirdischen Retentionsraum für die Niederschlagswässer schafft.

mit DI Maria-Anna Schneider-Moosbrugger, Landschaftsplanung, landrise, Egg



Fotos: vai

Baubiologie | Wohn gesund!

Workshopdauer ca. 1 Schulstunde

Ort: in der Schule

Harald Gmeiner gibt Einblick in seinen Beruf, in das Thema Material- und Ressourceneffizienz sowie den Einsatz nachwachsender Rohstoffe im Bauwesen und erklärt, wie Materialien und Bauweisen gesundes Wohnen fördern können.

mit Bmst. Harald Gmeiner, Bereichsleiter Ökologisch bauen | Energieinstitut Vorarlberg

Impulswochen

»technik bewegt«

ab 13. November 2023

Vorarlberg

Programmgestaltung Vorarlberg:

vai Vorarlberger Architektur Institut

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

Mit den Angaben von Schule, Klasse, Schüler|innen-Anzahl, gewünschtem Workshop-Thema und möglichen Terminen per E-Mail an unit@v-a-i.at oder telefonisch im vai-Büro unter 05572 5 11 69

Weitere Informationen finden Sie unter www.bink.at/technik-bewegt

In Vorarlberg bedanken wir uns für die Unterstützung bei:

- Lang Vonier Architekten zT GmbH
- Müller Bau GmbH & Co KG



gemeinsam mit:



Die Workshopleiter|innen:



Catharina Fineder



Mario Lins



Verena Konrad



Heinz Pfefferkorn



Maria-Anna
Schneider-Moosbrugger



Harald Gmeiner

Mit freundlicher Unterstützung der Subventionsgeber und Jahrespartner

